



Wiesbaden, 17. November 2009

PRESSEMITTEILUNG

film ab! 50 – neuer Wettbewerb beim exground filmfest

Filme über das Verlieren, das Suchen und das Finden von Arbeit bilden das Programm der ersten film ab! 50 Kurzfilmnacht am 18. November in der Caligari FilmBühne Wiesbaden. Präsentiert werden die acht nominierten Kurzfilme des film ab! 50 Kurzfilmwettbewerbs, der dieses Jahr erstmalig im Rahmen des exground filmfest stattfindet. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert, verteilt auf einen ersten (5.000 Euro), einen zweiten (3.000 Euro) und einen dritten (2.000 Euro) Preis. Die fünfköpfige Jury, zu der unter anderem HR-Moderator Holger Weinert und Kinowelt-Gründer Michael Kölmel gehören, wird die Preisträger am Veranstaltungsabend bekannt geben.

Rund 150 Beiträge aus über 20 Ländern wurden zum film ab! Kurzfilmwettbewerb eingereicht. In sensiblen Porträts, skurrilen Komödien und kritischen Utopien haben sich junge und ältere Filmemacher dem Thema „Alter und Arbeit“ genähert. Der Wettbewerb wurde vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen des Programms „Perspektive 50plus“ ausgelobt. Ein Genre war nicht vorgegeben.

film ab! 50 Kurzfilmnacht, 18. November 2009, Caligari FilmBühne Wiesbaden, 19.00 Uhr

Weitere Informationen unter: www.perspektive50plus.de/filmwettbewerb

Ihr Ansprechpartner für Presseanfragen

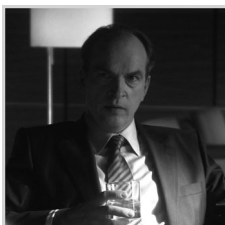
Martin Urban; Mobil (0178) 14 87 226

Telefon (06 11) 4 50 49 68; presse@exground.com



Die nominierten Filme

(in alphabetischer Reihenfolge)



15 MINUTEN WAHRHEIT (Spielfilm, Deutschland, 15 Min.)

Regie: Nico Zingelmann

Dem 50-jährigen Georg Komann und seinen Kollegen bei der Jaffcorp Investment AG wird völlig überraschend und ohne angemessene Entschädigung von ihrem Arbeitgeber gekündigt. Sie stehen vor dem persönlichen Aus, denn sie wissen, dass niemand Über-50-Jährige neu einstellt. Komann schmiedet einen riskanten Plan.



EDGAR (Spielfilm, Deutschland, 12 Min.)

Regie: Fabian Busch

Seit seine Frau vor zwei Jahren gestorben ist, lebt Edgar alleine und untätig. Er wird nicht mehr gebraucht und niemand scheint ihn zu beachten. Eines Tages verlässt er seine Wohnung, fest entschlossen, Arbeit zu finden. In einem Kaufhaus wird er von der Angestellten abgewimmelt. Gedankenverloren steckt er beim hinausgehen einen Regenschirm ein. Der Kaufhausdetektiv nimmt ihn fest. Und unversehens erkennt Edgar seine Chance.



FRISCHE ERDBEEREN (Spielfilm, Deutschland, 9 Min.)

Regie: Laslo Scholtze

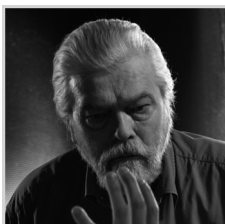
Ein Film über die innere Verwahrlosung eines Mannes sowie dessen Verhältnis zu seiner Frau. Dem Zuschauer begegnet ein Ambiente des Alten, Verbrauchten und Erneuerungsbedürftigen. Eine unendlich leere Tagebaulandschaft, die nur von einem verlassenem, dahinstrohmenden Bagger geteilt wird.



GEDANKEN ZUM THEMA ARBEIT (Dokumentation, Deutschland, 9 Min.)

Regie: Severin Vogl

"Gedanken zum Thema Arbeit" ist ein künstlerischer Dokumentarfilm über Probleme und Visionen unserer Arbeitsgesellschaft. In diesem Film werden Zitate aus einem Gespräch mit Moritz Rinke verarbeitet, der unter anderem das Stück "Cafe Umberto" geschrieben hat, das sich mit dem Verlust von bezahlter Arbeit und dem damit verbundenen Verlust der eigenen Würde befasst. Der Film thematisiert Einstellungen unserer Gesellschaft über den Wert und Sinn der Arbeit.



HANDARBEIT (Spielfilm, Deutschland, 12 Min.)

Regie: Andreas Dahn

Eine Zukunft. Immer mehr Menschen tauschen ihre Hände gegen effektivere Prothesen. Dennis hat echte Hände, doch sie sind alt. Als seine Arbeitsleistung in der Kuckucksuhrenfabrik sinkt, droht ihm die Kündigung.



RENTNER GMBH (Dokumentation, Deutschland, 27 Min.)

Regie: Bertram Verhaag

Das Durchschnittsalter bei „Vita Needle“, einer Nadel- und Röhrenfabrik nahe Boston, USA, liegt bei stolzen 74 Jahren. Die Angestellten auf Lebenszeit Mary, Marion, Paul, Tom, Ann und Rosa, alle zwischen 75 und 95 Jahren, haben in der Firma ein neues Zuhause gefunden. In den Interviews offenbaren die betagten Arbeiter der Nadelfabrik auf berührende und lebenswerte Art und Weise ihr neues Selbstwertgefühl.



TIME OFF (Spielfilm, Frankreich/Russland, 27 Min.)

Regie: Roman Kantor

Albert Jakobs wird aus der Firma entlassen, in der er 35 Jahre gearbeitet hat. Alles was er hatte, war sein Job. Nun bleibt ihm nur noch er selbst. Aber weiß Albert Jakobs wirklich, wer Albert Jakobs ist?



UNGEBROCHEN (Dokumentation, Deutschland, 6 Min.)

Regie: Jolanka Höhn

Kurzfilmporträt über einen ehemaligen DDR-Bürger und seinen sozialen wie beruflichen Weg nach dem Mauerfall. Wolfgang, Mitte 50, erzählt mit ergreifender Offenheit seine persönliche Geschichte. Ein wenig wehmütig blickt er zurück, die Ereignisse und Folgen der Jahre 1989/1990 gingen nicht spurlos an ihm vorüber. Trotz allem macht er unermüdlich weiter wie ein kleines Stehaufmännchen – ungebrochen.

Ihr Ansprechpartner für Presseanfragen

Martin Urban; Mobil (0178) 14 87 226

Telefon (06 11) 4 50 49 68; presse@exground.com



exground filmfest ist eine ehrenamtlich organisierte Veranstaltung des Wiesbadener Kinofestival e. V. und wird von folgenden Institutionen und Unternehmen unterstützt:

Förderer/Sponsoren

- Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden
- Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst
- Hessische Filmförderung
- Medienzentrum Wiesbaden e. V.
- ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
- upstart!media GmbH
- Hessische Landeszentrale für politische Bildung
- US-Generalkonsulat Frankfurt
- Zaubernuss
- ergosum
- Deutsch-Finnische Gesellschaft
- Aerticket
- United Planet
- Hassia Mineralquellen
- afri cola
- SAAB

Medienpartner

- Wiesbadener Kurier
- PRINZ

Kooperationspartner

- Caligari FilmBühne
- Kulturpalast Wiesbaden
- Filmtheater Ewert
- F.W. Murnau Stiftung
- Perspektive 50plus
- Intervideo Filmproduktion
- Deutsches Filminstitut – DIF
- U.S. Consulate General Frankfurt
- Instituto Cervantes
- Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.
- Schlachthof Wiesbaden
- Wi & You

Festivaltrailer

- dropout-films
- upstart!media GmbH
- Pille Filmgeräteverleih GmbH
- ABC & TaunusFilm Kopierwerk GmbH
- MAGNA MANA PRODUCTION Bildbearbeitung GmbH
- schoko pro GmbH
- Famous Face Academy
- The Dome Clothes and more
- Niels Patrick Geisselbrecht
- Thurig Tonstudio
- Wiesbadener Schule für Schauspiel
- Kulturzentrum Schlachthof e. V.